

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

169 (20.6.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 169. Drittes Blatt.

Dienstag, den 20. Juni

(folgt ein viertes Blatt.) 1905.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 21. Juni 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibtisch, 1 Uhrketten, 1 Becher, 1 Nähmaschine, 1 Spiegelschrank, 2 Betten, 1 Herrenfahrrad, 1 eisernen Nippstisch, Straußfedern, Borten, Damenhüte, Seidenband und Samt, eine große Partie Bijouteriewaren, wie: Broschen, Colliers, Anhänger, Armbänder, Manschettenknöpfe, Pierzipsel, Herrennadeln, Ohrringe, Ohrschrauben und Verschiedenes; daran anschließend mit Zusammenkunft Ecke der Garten- und Fröbelstraße: Baumaterial, Baugeräte, Wagen, Möbel, Haushaltsgegenstände und anderes.

Karlsruhe, den 19. Juni 1905.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Degenfeldstraße 4a sind 2 Wohnungen, eine sofort und eine auf 1. Oktober von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

*2.1. Degenfeldstraße 5 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.1. Hirschstraße 110, in gutem Hause, ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, großem hellen Vorplatz, Küche, Keller und Dachkammer an eine oder zwei Damen auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Karlstraße 85 ist im Hinterhaus wegen Wegzugs der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.

*3.1. Kronenstraße 41, Seitenbau, 3. Stock links, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Christ, Wirt zum Engel, oder Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

*3.1. Luifenstraße 39 ist die Parterre-Wohnung von 3 großen, schönen Zimmern, Küche und Zubehör, mit oder ohne Mansarde, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.1. Luifenstraße 56 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im Vorderhaus, Mansarde, von 1 oder 2 Zimmern an eine kleine Familie billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Marienstraße 93 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf Juli oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— Scheffelstraße 34 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenständer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*7.7. Stefaniensstraße 23 ist in ruhigem Hause der 3. Stock von 6 Zimmern, Küche und sonstigen Zubehör, sowie wegen Wegzugs der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und sonstigen Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*3.1. Werderplatz 29 sind auf 1. Oktober der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 6 und 5 Zimmern, Bad, Küche u. c. an ruhige Familien zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

* Wielandstraße 18 ist im 3. Stock eine 2 Zimmerwohnung sofort oder auf 1. September zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.1. Wilhelmstraße 26, Vorderhaus, 2. Stock, schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör, und im Hinterhaus, 1. Stock, eine solche von 2 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 2. Stock, daselbst.

*2.1. Wörthstraße 7 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Veranda, Küche, Keller und Mädchenzimmer sofort zu vermieten.

* Bähringerstraße 23 ist eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Bähringerstraße 106 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, mit oder ohne Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Herrschaftswohnung, Bismarckstr. 37a

(Hardtwaldstadtteil)

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör, auf 1. Juli ds. Js. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Friedenstraße 27

ist der 2. Stock von 5 Zimmern, mit Balkon, 1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, mit schöner, gesunder Lage und Aussicht auf den Sonntagplatz, auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, für sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Sommerstraße 12,

bei der Gottesauerstraße, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Sommerstraße 10, 1. Stock.

Schöne 2, 3 u. 4 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Wegen Wegzug

ist Winterstraße 20, Ecke Wilhelmstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 1. und 3. Stock, und Ruppurrerstraße 38 I.

Hardtwaldstadtteil

ist eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Leopoldstraße 3, 2. Stock.

Zwei schöne,

geräumige 3 Zimmerwohnungen

mit Zubehör in gutem ruhigen Hause, die eine sofort, die andere auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 19, 2. Stock. *4.1.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 54, 1 Treppe hoch, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit allem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer J. Gahn.

Schöne 4 Zimmerwohnung

wegen Verlegung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 25, parterre. *

Stefaniensstr. 34

ist auf 1. September oder 1. Oktober der 2. Stock von 6 Zimmern an kleine Familie oder einzelne Dame zu vermieten. Näheres im 1. Stock. —

Auf 1. Oktober

ist Marienstraße 87 im 3. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Gas-einrichtung zu vermieten.

Herrenstraße 58,

vis-à-vis dem Erbgroß. Garten, ist eine schöne 6 Zimmerwohnung, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluss mit allem Zubehör per sofort oder später an ruhige Familie preiswert zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 bis 5 Uhr. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gerwigstraße 60

sind per sofort oder später zwei schöne Wohnungen im 1. und 2. Stock von je 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33. 3.1.

2 Zimmerwohnung,

5. Stock, vorn heraus, sofort oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22 II links, von nachmittags 2 Uhr ab. 4.1.

Kleiner Laden

mit anstoßendem Zimmer zu vermieten. Näheres Balbstraße 17 im Laden. *

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Auf 1. Oktober sucht kleine Beamtenfamilie (3 Personen) 4-5 Zimmerwohnung mit Zubehör, Ausgeschlossen Süd- und Oststadt. Angebote mit Preisangabe unter E. H. bahnhoflagernd erbeten.

Wohnung gesucht

auf 1. Juli, 3 Zimmer, Mansarde u. c., im 2. oder 3. Stock eines Vorderhauses. Preis bis 480 Mark. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4765 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Dreizimmerwohnung

nebst Zubehör im 2. oder 3. Stock, Hinterhaus ausgeschlossen, per 1. Oktober event. früher, von kleiner Familie und sicherem Binszahler zu mieten gesucht. Preis bis 470 Mark. Sübliche Lage bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4766 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Gesucht Doppelwohnung

in einem oder zwei Stockwerken, je 6-7 Zimmer, die Hälfte für Bureau geeignet. Lage: Kaiserstraße oder Kaiser-Allee. Offerten unter Nr. 4814 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

5 bis 6 Zimmerwohnung

von ruhiger Familie (erwachsene Personen) zwischen der Karl-Friedrichstraße bis Mühlburger Tor evtl. Kaiser-Allee auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Vierter Stock ausgeschlossen. Gest. Offerten nur mit Preisangabe bis längstens 25. ds. Mts. nach Freiburg i. S. hauptpostlagernd M. Z. 51 erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör wird im westlichen Stadtteil von zwei Damen gesucht; parterre und 4. Stock ausgeschlossen. Gest. Offerten unter Nr. 4819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 14 sind sehr gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Ein großes, fein möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 42, 1 Treppe.

3.1. Hirschstraße 18 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Ritterstraße 10/12, nächst der Kaiserstraße, sind im 2. Stock zwei freundlich möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, auf 1. Juli zu vermieten. Dieselben können auch einzeln vermietet werden. Näheres daselbst im Laden.

Ein möbliertes Zimmer,

gegenüber der Kaiser-Passage, ist an einen Herrn oder soliden Arbeiter billig zu vermieten: Akademie-straße 30, 3. Stock.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Steinstraße 19, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten

an eine einzelne Dame, möbliert oder unmöbliert. Näheres Kaiserstraße 54, 1 Treppe hoch.

Amalienstraße 34, 1 Treppe,

sind 2 freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) sofort an einen Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Sofort oder auf 1. Juli ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension in der Stefaniensstraße zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Durlacher Allee 18

ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer, sowie eine Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Mansarde,

möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 15, parterre.

Salon mit Schlafzimmer

ist in ruhigem feinen Hause mit separatem Eingang und event. Klavierbenutzung per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 5, parterre.

Zimmer-Gesuch.

Gut möbliertes, ungeniertes Zimmer, zwischen Marktplatz und Mühlburgertor, gesucht. Offerten unter Nr. 4827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer gesucht,

womöglich parterre, mit separatem Eingang per sofort. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4820 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

14000 Mark

sind auf 1. August als II. Hypothek auf ein Haus in guter Lage der Stadt auszuleihen. Offerten unter Nr. 4817 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein junges, reinliches Mädchen wird von einer kleinen Familie sogleich oder auf 1. Juli gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock rechts.

3.1. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sofort oder später in Dienst gesucht. Kochen nicht unbedingt nötig. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

C. Für einen kleinen Haushalt (nach auswärts), feines Haus, wird ein in der guten Küche erfahrendes Mädchen gesucht. Lohn 25-30 M monatlich. Stelle dauernd und angenehm. Reise frei. Alles Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Verkäuferin-Gesuch.

3.3. Für mein Luxuswaren- und Haushaltungsgeschäft suche per sofort eine tüchtige, brauchefundige Verkäuferin.

E. Wohlischlegel,
Kaiserstraße 173.

Kleidermacherin

sucht ein Mädchen, welches im Nähen gut bewandert ist, zum sofortigen Eintritt. Näheres Amalienstraße 29, 2. Stock, Hinterhaus.

Mädchen-Gesuch.

Ein solides Mädchen wird für alle Hausarbeiten gesucht. Näheres Friedenstraße 12 I.

Ein braves, fleißiges

Mädchen,

das Kochen kann und die Hausarbeiten versteht, zu kleiner Familie sofort gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Augartenstraße 7, parterre.

2.2. Nach Baden-Baden wird ein

Kinderfräulein

zu einem Jungen gesucht. Offerten von nur solchen, welche etwas Hausarbeit mit übernehmen und schon in ähnlicher Stellung waren, sind sub S. W. postlagernd Baden-Baden erbeten.

Ein Mädchen

zu kleiner Familie sofort gesucht: Herrenstraße 9, 2. Stock links.

Ein ordentliches Mädchen

per 1. Juli in kleinen Haushalt gesucht: Kaiserstraße 181, parterre.

Junges, braves Mädchen

für Hausarbeit gesucht. Näheres Kaiserstraße 193, 3. Stock.

Gesucht

ein jüngeres Mädchen, im Kleidermachen etwas bewandert, auf sogleich: Werberplatz 43, 2. Stock.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei,
Eckmann & Baer,
Lachnerstraße 7/9.

Ein besseres Mädchen

wird für nachmittags zu 2 größeren Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird eine ehrliche, reinliche Frau täglich von abends 5-7 Uhr zum Reinmachen einer Schule: Douglasstraße 26 II.

Putzfrau,

reinliche, die auch einen Parkettboden putzen kann, wird gesucht. Näheres bei Frau Schmitt, Hirschstraße 25, Hinterhaus, 3. Stock.

Stellen finden:

W. 2.2. 4 junge, selbständige Köche,
3 Buffetfräulein für hier u. auswärts,
2 Silberputzer,
2 Kaffeeköchinnen, Lohn 25 und 45 M per Monat,
1 Hausbursche,
4 Kellnerinnen für I. Restaurants.
Näheres durch
J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 39.

Stelle-Antrag.

In eine größere Schlosserei wird auf das Bureau ein junger Mann gesucht, der im Schreiben und Rechnen bewandert ist. Demselben wäre Gelegenheit geboten, sich auf diesem Gebiete auszubilden. Offerten unter Nr. 4816 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hilfsmonteur

für elektrische Lichtanlagen für sofort gesucht.
Grund & Dehmichen,
Waldstraße 26.

Ein stadtkundiger Kutscher

findet sofort Stelle: Schillerstraße 18.

Lehrjunge

auf ein Architekten-Bureau sofort gesucht. Schöne Handschrift und gute Schulzeugnisse Bedingung. Anfragen unter Nr. 4740 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung für das Kontor eines Baumaterialien-Geschäftes sofort gesucht. Zu melden im Bureau von
L. Reiß Nachf., Durlacher Allee 47.

Lehrling.

2.1. Für ein bedeutendes Engros- und Detail-Geschäft am hiesigen Plage wird ein junger Mann mit guter Schulbildung und aus achtbarer Familie als Lehrling gesucht. Bewerbungen unter Nr. 4822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein jüngerer Hausbursche

gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 10 in der Schreinerei.

Hausbursche,

gesunder, kräftiger, zuverlässiger, kann sofort oder später bei mir eintreten. Kost und Wohnung im Hause. Gute Bezahlung.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Stelle-Gesuch.

Ein 15jähriges Mädchen sucht Stelle zu einem Kinde oder für leichte Hausarbeiten. Gute Behandlung erwünscht. Näheres Winterstraße 21 im 3. Stock des Seitenbaues.

Stelle-Gesuch.

Gesucht für ein bürgerliches, braves Mädchen von 17 Jahren bei kl. Familie (Privat) Stelle, wo demselben Gelegenheit geboten ist, das Hauswesen gründlich zu erlernen. Gute Behandlung erwünscht. Eintritt am 15. Juli. Offerten unter Nr. 4826 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junges Mädchen

sucht Stellung, entweder zu Kindern oder in eine kleine Haushaltung. Dasselbe soll aber zu Hause schlafen. Näheres Kaiserstr. 53, 3. Stock, Hinterh.

Eine reinliche Frau

sucht Beschäftigung im Putzen oder Spülen. Näheres Durlacherstraße 35, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

Ein braver, nüchternen Mann, der bei der Artillerie gedient, guter Pferdepfleger ist und gute Zeugnisse hat, sucht sofort oder später Stelle als Kutscher. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 19, 2. St.

Näharbeit,

Knabenkleider, werden in und außer dem Hause angefertigt, sowie Wäsche zum Waschen angenommen bei billiger Berechnung. Näheres Waldstraße 69, Hinterhaus, 2. Stock.

Hunde! Hunde!

werden tadellos geschoren und gewaschen bei
Heinrich Stoll, Gasthaus zum „Rußbaum“

Verloren

wurde Freitag abend vor dem Bierordthabe eine Damenuhr. Abzugeben gegen Belohnung Lammstraße 7a.

Günstige Kaufgelegenheit

für Bauunternehmer,
Architekten, Fabrikanten,
Engros-Geschäfte,
Anstalten etc. etc.

Am Hauptbahnhof (Bahnhofstraße), nächst dem bleibenden Güterbahnhof und Zollamt gelegen, ist ein Anwesen mit 20,00 Meter Straßenfront und 1258 qm Platz, an den Grenzen nicht eingebaut, mit 3 stöckigem, solid erbautem, rentablem Vorberhaus, Einfahrt, großem Hofraum, Kontor, Werkstätten und Garten, aus erster Hand bei mäßiger Anzahlung und günstigen Bedingungen zu verkaufen. Eventl. wird auch das Anwesen hälftig und die zweite Hälfte mit Vorkaufsrecht auf Termin abgegeben. Interessenten belieben Offerten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I, unter Chiffre U. 1954 längstens bis 23. Juni abzugeben.

[2] III.

Geschäftshaus zu verkaufen.

4.4. In schönster Lage von Karlsruhe ist ein für jedes bessere, grössere Geschäft geeignetes, schönes Haus mit grossem, elegantem Laden, Kontor, Magazin, Packraum, Hof, Keller u. grosser Terrasse, 3 feinen Herrschaftswohnungen aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3739 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze — Oststadt.

— Gut gelegene Bauplätze mit ausgearbeiteten Projekten an fertigen Straßen der Oststadt unter coulantem Bedingungen zu verkaufen. Näheres Stefaniensstraße 96.

*2.1. Eine gut eingerichtete

Schreinerei

mit zwei beinahe neuen Bänken und samt Werkzeug, alles gut im Stand, ist wegen Krankheit billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4824 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

gute, gebrauchte Möbel, bestehend in Buffet, Bücherschrank, Vertiko, Auszugstisch, Spiegel und Bildern, Kanapee, Diwan mit 2 Fauteuils, Chaiselongue, ein- und zweitürigen Schränken, Chiffonniere, 1 Korbkanapee mit einem kleinen Stuhlfauteuil, Stühle, farbige Vorhänge, Küchenschrank, dreiteiligen Weissengläsern, Waschwanne, 2 Fahnen, Bücherschrank, großen Seidentisch, Schreibstuhl, Schreibtisch, Spiegel mit Konsole, 1 kleinen Mahagonischränkchen, Nachttisch, Fauteuil mit Einrichtung. Die Sachen sind gebraucht, aber sehr gut erhalten und preiswürdig zu verkaufen. Näheres Goethestraße 23, parterre.

Zu verkaufen.

*2.2. Eine sehr gute, gesicherte prima Forderung von ca. 8000 Mk. mit Nachlaß ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4783 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Polstermöbel.

Eine neue, halbfranzösische, polierte Bettstelle mit Kopf, Polster und steiliger Matratze für nur 50 Mk., sowie mehrere Moquette- und Taschendiwanen von 50 Mk. an zu verkaufen bei

Wilhelm Seiter, Möbelgeschäft, Sofienstraße 85.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäftes

verkaufe zu bedeutend ermäßigten Preisen: Kochherde, einfach und fein emaillet, Füllregulieröfen, Dauerbrenner und gewöhnliche Öfen, Gaslochapparate, Bügelöfen, Küchenschäfte, Glaschengestell für 50 Flaschen, Aushängschilde, 1 gebrauchter Herd, Rehrichtkasten, Kohleneimer, Kohlenkasten, Küchenlampen, Kochgeschirr und sonstige Haushaltungsartikel.

5.3. L. Meeß, Douglasstraße 22.

Zu verkaufen.

Starker, dreipferdiger Gasmotor (Otto Deutz) ist wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen. Im Betrieb zu sehen Belfortstraße 14.

Wegen

vollständig. Geschäftsaufgabe

sind folgende gebrauchte, aber so gut wie neue Maschinen ganz billig zu verkaufen:

- 1 Leitspindelbrehbank, 810 x 550 x 2500 mm,
- 1 " " " 260 x 400 x 2000 mm,
- 1 " " " 230 x 400 x 1500 mm,
- 1 " " " 210 x 300 x 1000 mm,

- 1 Nutenstohmaschine,
- 1 Doppelschmiedfeuer,
- 1 schwere Richtplatte,
- diverse Schraubstöcke und Werkbänke,
- diverse Transmissionsteile,
- diverses Werkzeug etc.

*3.3. W. Wolfmüller, Körnerstraße 18.

Zu verkaufen.

Ein schönes Piano, gut erhalten, eine Violine und ein neuer, kleiner Schlosserherd sind billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 36, Hinterh., 2. Stod.

Zu verkaufen:

2 Stehschreibpulte 12 und 14 M., 1 Kopierpresse mit Tisch 10 M., 1 starker vierrädriger Wagen 55 M. (beinahe neu), 1 größerer Rastatter Herd 15 M., 1 Schuhmachernähmaschine 40 M., 1 pol. Bettlade mit Kopf, Matratze und Keilfissen (beinahe neu), 1 Blumenstaffelei, 1 Ovalsah (329 Liter) 20 M. Näheres Schwandenstraße 20 II. 5.3.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billigst zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

Zu verkaufen

ein eleganter Damenschreibtisch, 2 neue Fenster, 2 neue gestrichene Türen, 1 bad. Fahne. Näheres Schillerstraße 48, Laden. *2.2.

Wegzugshalber billig zu verkaufen

eine fast neue Badeeinrichtung, Kronleuchter und Gaslampen, grüne Blüschgarnitur, ovaler Mahagonitisch, eiserner Herd, Bettstife, Garderobebänder, eiserne Bettstife mit Matratze, Balkenrollschuhwand. Näheres zu erfragen Boeckstraße 13, 3. Stod. *

Für Brautleute.

*3.1. Eine komplette Schlafzimmereinrichtung ist umständehalber preiswert zu verkaufen. Zu erfragen nachmittags von 5 1/2 Uhr an Turmstraße 7 c im 2. Stod.

Spezereiladen-Einrichtung,

ganz neu, ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 66, 1. Stod.

Ein schöner, großer Herd,

weiße Porzellanplättchen mit Nickelbeschlag, sehr gut erhalten, ist zu verkaufen: Kaiser-Allee 18 im 2. Stod.

Gebrauchte Herde

jeder Größe, so gut wie neu, darunter schöne Schlosserherde, verkauft unter Garantie billigst: A. Kirchmayer, Herd-Reparaturgeschäft, Schützenstr. 44. Reparieren, Reinigen und Ausmauern billigst.

Wegen Umzug

sind preiswert zu verkaufen: ein Junker & Kuh-Ofen, ein Badeofen und mehrere Gaslüfter. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gut erhalten

Kinderwagen

mit Gummireifen zu verkaufen: Scheffelstraße 54 im 2. Stod.

*3.1. Eine gute Scheibenbüchse

von Stahl aus Stahl ist wegen Todesfall zu verkaufen: Leopoldstraße 3 im 3. Stod., von 11—3 Uhr.

Drei Stück vierflügelige Fenster

mit Steinumrahmung, ca. 1,00/2,00 m i. L. groß, sind preiswert zu verkaufen. Zu erfragen Hirschstraße 46 im Hof.

* Ein fast neues, rot und weißes

Boilekleid,

für mittlere Figur passend, billig zu verkaufen: Boeckstraße 13 im 3. Stod.

Münzen.

*3.2. Eine Sammlung gut erhaltener deutscher Gold- und Silbermünzen ist im ganzen oder einzeln zu verkaufen. Zu erfragen Ritterstraße 34 im 3. Stod.

Billig zu verkaufen

2000 neue Galzriegel, ganz oder teilweise. Zu erfragen Luisenstraße 22. *2.2.

Hainbuchen Brennholz,

in Klöschchen und Spänen billigst zu haben in der Schußleitenfabrik Amalienstraße 47, Hof. 6.3.

Ein gut erhaltenes Weinsah,

46 Liter haltend, und 30 Stück schöne, leere Weinsahflaschen sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kisten zu verkaufen.

* Eine große Partie Packkisten, große und mittlere, ist billig abzugeben.

May Kleinberger, Schwandenstraße 34.

Wassersteine

aus Zement oder aus Terrazzo, sowie Kaminkränze, Postamente, Ofenplatten, ferner ein fahrbarer Asphaltkessel sind billig zu verkaufen: Stefaniensstraße 76, Bureau.

Ankauf

von gut erhaltenen Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln sowie Weiszeug aller Art und zahle unglaublich hohe Preise.

M. Lutwiler, Waldbornstraße 35.

Schmiedeseuer,

einfach oder doppelt, sowie ein gut erhaltener

Blasbalg

werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3210 A. B. hauptpostlagernd Durlach erbeten. *2.2.

Ankauf. Wer abgelegte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Jähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

Zwei Knaben

im Alter von 8 und 4 Jahren werden an eine kinderlose Familie nur zusammen in gute Pflege abgegeben; für zwei schulentlassene Mädchen im Alter von 16 und 14 Jahren wird passende Stelle gesucht. Offerten unter Nr. 4821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Heidelberg, Jähringerstraße 11.

Pensionat für junge Mädchen, verbunden mit Privat-Töchterschule.

Vollständige wissenschaftliche Ausbildung, Geselliges Familienleben. Gute reiche Kost. Eigenes Haus mit Garten. Aufnahme zu Ostern und Herbst auch für nichtkonfirmierte Mädchen. Prospekt durch die Vorsteherinnen 56.44.

Anna Nickles und Maria Meckel.

Näh- und Zuschneideschule.

Mache die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem Zeichenunterricht für Private 2 Zeichenkurse und für Beruf 3 Zeichenkurse eingerichtet habe. Außerdem wird auch im Anprobieren, Zuschneiden und Anfertigen aller Gegenstände der Damengarderobe nach dem neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitt Unterricht erteilt.

Um geneigten Zuspruch bittet J. Erhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin, Markgrafenstraße 30 a III (Videllplatz). Näheres durch Prospekt. *3.3.

Erfrischungsboubons

empfiehlt in großer Auswahl und vorzüglicher Qualität 3.1.

Albert Neu, Hofkonditorei, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Lebende

Krebse

in jeder Größe empfiehlt

Carl Pfeifferle, Erbprinzenstraße 23.

Telephon 1415.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 20. Juni 1905.

64. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Orpheus in der Unterwelt.

Burleske Oper in 2 Akten und 4 Bildern von Hector Cremier. Musik v. J. Offenbach. Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Erster Akt.

1. Bild: Der Tod der Eurydike.

Die öffentliche Meinung . . . Christ. Friedlein.
Orpheus, Direktor des Konservatoriums zu Athen . . . Hans Buschard.
Eurydike, seine Frau . . . Uba v. Westhoven.
Aristeus, arkadischer Schäfer und Honighändler . . . Max Büttner.

2. Bild: Der Olymp.

Jupiter, Beherrscher des Olymps . . . Paul v. Bongardt.
Juno, seine Gemahlin . . . Marie Wolff.
Venus . . . Luise Angerer.
Diana } seine Töchter . . . R. Warmer-Sperger.
Minerva } . . . Emma Heflöhl.
Cybele . . . Magdalene Bauer.
Amphitrite . . . Frieda Meyer.
Hebe . . . Marie Hofmann.
Cupido . . . Marie Genter.
Mars . . . Hugo Höder.
Merkur . . . Siegfried Heingel.
Morpheus . . . Friedrich Erl.
Vulkan . . . Ab. Bodenmüller.
Apollo . . . August Haag.
Aeskulap . . . Heinrich Blank.
Pluto . . . Max Büttner.
Die öffentliche Meinung . . . Christ. Friedlein.
Orpheus . . . Hans Buschard.

Zweiter Akt.

3. Bild: Der Prinz von Arkadien.

Jupiter . . . Paul v. Bongardt.
Pluto . . . Max Büttner.
Eurydike . . . Uba v. Westhoven.
Hans Styr . . . Friz Herz.

4. Bild: Die Hölle:

Jupiter . . . Paul v. Bongardt.
Pluto . . . Max Büttner.
Venus . . . Luise Angerer.
Diana . . . R. Warmer-Sperger.
Minerva . . . Emma Heflöhl.
Cybele . . . Magdalene Bauer.
Amphitrite . . . Frieda Meyer.
Hebe . . . Marie Hofmann.
Cupido . . . Marie Genter.
Mars . . . Hugo Höder.
Merkur . . . Siegfried Heingel.
Morpheus . . . Friedrich Erl.
Vulkan . . . Ab. Bodenmüller.
Apollo . . . August Haag.
Aeskulap . . . Heinrich Blank.
Bachus . . . Max Schneider.
Die öffentliche Meinung . . . Christ. Friedlein.
Orpheus . . . Hans Buschard.
Eurydike . . . Uba v. Westhoven.

Götter, Göttinnen, Nymphen, Bacchantinnen, Faune, Dämonen.

Vorkommende Tänze, arrangiert von Paula Allegri-Bayz.

In 4. Bilde:

Menuett, getanz v. Uba v. Westhoven, Luise Angerer, Paul v. Bongardt und Max Büttner.

Galopp, getanz von Luise Kling, Richard Allegri und dem Balletkorps.

Die große Pause findet nach dem 2. Bilde statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
Kasseneröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—, Sperrsit: I. Abt. M. 4.— usw.

Färberei Pring.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung. Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 22. Juni. 64. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Philemon und Baucis.** Oper in 2 Bildern von Gounod. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Abteilungen und 5 Bildern von Gaul und Hafreiter. Musik von Josef Bayer. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 23. Juni. 64. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Der Familientag.** Lustspiel in 3 Akten von Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 25. Juni. 63. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Aubert. — **Phantasien im Bremer Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild frei nach Hauff. Musik von C. Steinmann. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Erste Vorstellung nach den Ferien am **Sonntag, den 3. September.**

H. Mülberger,

Rheinhafen * Telephon Nr. 1572,

empfehl

zu billigsten Sommerpreisen

sämtliche Sorten in nur prima Ware

Kohlen, Koks, Briketts und Holz.

3.1. Preisliste steht gerne zu Diensten.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Mittwoch, den 21. Juni, abends 8 Uhr:

Doppel-Konzert

veranstaltet vom

Deutschen Männer-Doppel-Quartett

(Max Luipold)

und der gesamten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments

(Adolf Boettge).

Eintritt: { Abonnenten 40 %
Nichtabonnenten 60 %

Die Musikabonnementskarten sind heute ausser Geltung.

Programm 10 %

Programm:

- | | |
|--------------------|---|
| Grenadier-Kapelle. | 1. Fackeltanz Nr. 2 Meyerbeer. |
| | 2. Ouverture „1812“ Tschairowsky. |
| | 3. „Alt Wien“, Walzer-Perlen Lanner. |
| Doppel-Quartett. | 1. Hei, wie die Lerchen singen R. Prayon. |
| | 2. Turmwards Minne W. Decker. |
| | 3. Mädchenlachen P. Heinz. |
| | 4. Waldeinsamkeit J. Pache. |
| Grenadier-Kapelle. | 5. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ Wagner. |
| | 6. Gebet aus C. M. von Weber's Freischütz, bearbeitet Lux. |
| | 7. Verliebte Schelme. Gavotte für zwei Piccolo-Flöten Popp. |
| Doppel-Quartett. | 8. O Frühlingszeit, o Lieb und Leid C. Kern. |
| | 9. Ständchen Fr. Abt. |
| Grenadier-Kapelle. | 10. Goldene Lebensregeln R. Gené. |
| | 11. Schwäbischer Halloren-Marsch Kaempfert. |
| | 12. Kirchtagsbilder aus Kärnten Koschat. |
| | 13. „Wien bleibt Wien“, Polka française Strauss. |

Die Flöhe

wachsen bei den Hund wie der Sand am Meere, wenn nichts dagegen getan wird. Nicht nur der Hund allein, seine ganze Umgebung wird darunter zu leiden haben. Um die Flöhe zu entfernen, nehme man **Floh-Seife Junka** (gef. gesch.), niemals aber Insektenpulver, per Stück 50 Pf., nach auswärts 60 Pf. in Marken. Zu haben in der Hofdrogerie Carl Roth.

Räumungs-Ausverkauf.

In meinem Ecklokal

Kaiser- und Herrenstrasse

werden die Restbestände in fertigen Herren- u. Knabenkleidern nebst Stofflager

zu sehr billigen Ausverkaufspreisen

abgegeben. — Es befinden sich dabei elegante Anzüge für Herren und Knaben, Touristen-Anzüge, Tennis-Anzüge, Gehrock-Anzüge, Lodenjoppen, Pelerminen, Fantasiewesten, Lüsterjoppen, Bureaujoppen, Waschblusen, Waschanzüge, Knabenhosen, sowie Reste, deutsches und englisches Fabrikat, für Anzüge und Beinkleider passend.

N. Breitbarth,

Karlsruhe, Kaiser- u. Herrenstr.-Ecke. Telephon 1512.

Schützengesellschaft Karlsruhe,



eingetr. Verein.

Hiermit bringen wir zur Kenntnis, daß das Konkurrenzschießen um die von einem Mitgliede freundlichst gestifteten 2 Becher, je einer auf Stand und Feld, am Sonntag, den 25. cr., nachmittags 4 Uhr beginnend, stattfindet.

Diejenigen Schützen, die sich daran zu beteiligen gedenken, wollen dieses bis spätestens Freitag, den 23. cr. unter Angabe der Scheibengattung unserm Schützenmeister mitteilen.

Zu recht zahlreicher Beteiligung ladet ein
der Verwaltungsrat.

21.

Nur einige Tage! ZIRKUS CORTY-ALTHOFF

Karlsruhe — Festplatz.

Dienstag, den 20. Juni 1905, abends 8 Uhr:

Brillante Gala-Parade-Vorstellung.

Sensationelles, amüsanter, vornehmer Weltstadt-Programm. — Ohne Pause!

Schlagert folgt auf Schlagert!

Die grossartigste Raubtier-Dressur der ganzen Welt: Seeth's weltberühmte Löwengruppe, bestehend aus **Löwen 20 Pracht-Löwen 20 Löwen!**

Tagesgespräch jeder Großstadt.

Die lebende Kugel! Der kluge Hans! Die 2 Wunder-Elefanten! Akrobaten zu Pferde!

Die Orden-Revue und das gesamte Riesen-Programm.

Mittwoch, den 21. Juni 1905:

2 Zwei aussergewöhnliche Gala-Extra-Vorstellungen. 2

Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Nachmittags 4 Uhr: Kinder- und Familien-Vorstellung bei gleichen, halben Preisen für Gross und Klein. — Abends 8 Uhr: Gewöhnliche Preise. — In jeder Vorstellung:

20 Löwen 20! Der kluge Hans! Die 2 Wunder-Elefanten! Akrobaten zu Pferde!

Neue Original-Dressuren! Alle Clown und Auguste! Viele Novitäten!

Billet-Vorverkauf täglich bis 6 Uhr abends im Cigarrengeschäft von Gustav Schneider, Kaiserstrasse 207.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Kesselöfen

mit Circulationsfeuerung, von 50 bis 250 Liter haltend, innen weiß emailliert, Haltbarkeit garantiert, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Hugo Merkle,

10.1. Karlstraße 28.

Gold, Silber und Banknoten vom 17. Juni 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten	pr. St.	—
Engl. Sovereigns	20.48	20.39
20 Francs-Stücke	16.29	16.25
20 do. halbe	—	—
Oesterr. fl. 8 St.	—	16.18
do. Kr. 20 St.	—	17.—
Gold-Dollars	per Doll.	—
Neue Russ. Imper.	per St.	—
Gold al marco	per Kilo	2800
Ganz f. Scheidegold	—	2804
Hochhaltiges Silber	—	82.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18 1/2
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten	per Frs. 100	81.30
Engl. Noten	per Lstr. 1	20.45 1/2
Franz. Noten	per Frs. 100	81.33
Holländ. Noten	per fl. 100	169.35
Italien. Noten	per Lire 100	81.45
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.10
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten	per Frs. 100	81.25

Viehmarkt in Karlsruhe, den 17. Juni 1905. (Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1209 Stück. Ochsen 55 St., Bullen (Farren) 25 St., Färren (Rinder) 21 St. und Kühe 34 St., Kälber 353 St., Schafe 3 St., Schweine 718 St., Kitzlein — St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtwert: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 76—80 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 73—75 M., mäßig genährte junge, gut genährte ältere 71—72 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 67—72 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 64—66 M., gering genährte 62—63 M., vollfleischige, ausgemästete Färren, Rinder höchsten Schlachtwertes 74—79 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 66—74 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 60—65 M., mäßig genährte Rinder 71—73 M., gering genährte Kühe 52—58 M., feinste Mast (Vollmast) und beste Saugkälber 92—95 M., mittlere Mast und gute Saugkälber 89—90 M., geringe Saugkälber 83—86 M., ältere gering genährte (Fresser) — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 69—71 M., fleischige 67—68 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Kitzlein pro Stück — M. Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachthof. In der Woche vom 12. Juni bis 17. Juni wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1434 Stück Vieh, und zwar: 209 Großvieh (38 Ochsen, 81 Rinder, 62 Kühe, 28 Farren), 444 Kälber, 745 Schweine, 25 Hammel, 3 Ziegen, 2 Kitzlein, — Ferkel, 6 Pferde. Summa 1434. 9418 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Wochengottesdienst.

Dienstag, den 20. Juni.

5 Uhr Kleine Kirche: Wahl eines Pfarrers für die Oststadt mit gottesdienstlicher Feier, wozu unsere Gemeindeglieder eingeladen werden.